

Weihnachtskonzert des Fördervereins in der Christkönigskirche

Zum fünften Mal in Folge konnte unter der Schirmherrschaft des Fördervereins mit dem gemischten Chor „Eintracht Bingenheim“ und dessen Kinderchor unter Leitung von Dirigent Klaus Rühl sowie Musikgruppen der Jim-Knopf-Schule (zentrale Grundschule) unter Leitung von Lehrerin Karin Lingner den zahlreichen Zuhörern im Rahmen des Weihnachtskonzertes ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm in der Christkönigskirche Wölfersheim geboten werden. Die Kindergruppen mit ihrer Begeisterung beim Singen und Flötenspiel erfreuten die Besucher dieses Konzertes und stimmten sie gekonnt auf die musikalischen Darbietungen der Erwachsenen ein. Der „Eintracht“-Chor in seinen verschiedenen Gruppierungen - vor allem auch in den Solopartien - mit dem von Chorleiter Rühl gezielt ausgewählten und sorgfältig einstudierten geistlichen Liedgut aus fünf Jahrhunderten (von Heinrich

Der Gemeindespiegel

Schütz über Felix Mendelssohn Bartholdy bis hin zu Helmut Barbe und Bobbi Fischer) löste nicht nur aufgrund der faszinierenden Vielfalt des Programmes einmal mehr Begeisterung bei der Zuhörerschaft und dem Veranstalter aus. Eindrucksvoll dokumentierten die Sängerinnen und Sänger der „Eintracht“ unter dem sicheren Dirigat von Klaus Rühl mit offensichtlicher Freude an musikalischer Ausgestaltung klassischer Chorliteratur - traditioneller wie auch moderner Prägung - die ganze Bandbreite ihrer Leistungsfähigkeit und damit ein für einen Freizeitchor außergewöhnlich hohes musikalisches Niveau.

Die fachlich informative und unterhaltsame Moderation durch Klaus Rühl trug ein Übriges zu einer eindrucksvollen Einstimmung auf Weihnachten und einen nach intensiver Vorbereitung rundum gelungenen Konzertabend bei.

Mit Zwischenbeifall und begeistertem Schlussapplaus dankte das aufmerksame Publikum den jungen und erwachsenen Akteuren, den Chorgruppen, den Solisten und Instrumentalisten (Annemaria Brenner - Flöte, Klaus Rühl - Querflöte, Stefanie Werner - Querflöte, Ricarda Gärtke - Trompete).

Pfarrer Kaiser von der katholischen Christkönigsgemeinde, der bereits in seiner Begrüßung mit einer kleinen Geschichte die Bedeutung des Advent hervorgehoben hatte, beendete auch dieses besondere Konzert mit einem Segen und den guten Wünschen für ein besinnliches Weihnachtsfest. Der Vorsitzende des Fördervereins, Eike See, dankte allen Akteuren, überreichte kleine Präsente an den Dirigenten und an Lehrerin Karin Lingner von der Jim-Knopf-Schule. Er betonte ausdrücklich die enge Verbundenheit des Fördervereins mit den beiden Wölfersheimer Schulen, deren Leitungsteams auch an dieser Veranstaltung teilgenommen haben, sowie auch mit der „Eintracht Bingenheim“, deren Sängerinnen und Sänger dieses Konzert nun schon zum wiederholten Mal unentgeltlich durchgeführt haben. Zugleich brachte er - auch mit Blick auf das 25-jährige Vereinsjubiläum im Jahr 2013 - die Hoffnung auf weitere Konzerte dieser Art zum Ausdruck.

Der Dank des Vorstandes gilt insbesondere auch der stellvertretenden Vorsitzenden, Christa Diether, die über die Organisation der Kulturfahrten des Fördervereins hinaus u.a. mit ihren „hausgemachten“ Stollen, den Schmalzbrotten und den Getränken für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher bei den Weihnachtskonzerten sorgt.



Lehrerin Karin Lingner mit Schülern der Jim-Knopf-Schule